Offene SeniorenEinzelMeisterschaft von Schleswig-Holstein 2024

9. Runde am 11. Oktober - Tag der Entscheidung

Die Trophäen stehen bereit

Der letzte Tag eines Turniers vermittelt stets eine große Sinfonie der Gefühle. Zum einen (so hoffen wir zumindest) die Zufriedenheit, ein schönes Turnier mitgespielt zu haben und vielleicht sogar einen Preis zu gewinnen. Zum anderen das Bedauern, dass es nun bald schon zu Ende sein wird. Hier der Jubel, ein erfolgreiches Ergebnis erkämpft zu haben. Dort die Enttäuschung über „dumme“ Züge, Niederlagen und Wertungszahlverluste. Einerseits der Stress der Rückfahrt. Etliche Spielerinnen und Spieler kommen mit gepackten Koffern und Reisetaschen in den Spielsaal und der Elbtunnel ist auch noch gesperrt! Andererseits die Freude, wieder nach Hause fahren und die Lieben in die Arme nehmen zu können. Auf dieses Gefühlspotpourri trifft man überall und in jedem Gespräch schwingt es mit.

Heute geht es um die „Wurst“, na ja, besser um die Trophäen und Geldpreise! An Brett 1 treffen die alten Bekannten FM Bernd Baum (7 Punkte) und FM Hans-Werner Ackermann (6,5) aufeinander. Und so richtig verwunderlich ist es nicht, dass sie sich nach kürzester Zeit auf ein Remis einigen. An Brett 2 trifft Walter Strobel auf FM Jarl H. Ulrichsen. Jarl wäre der Einzige, der nun noch punktemäßig mit Bernd gleichziehen könnte. Aber hier obsiegt die Perspektive ebenfalls einen guten Preis abzusichern. Nach 23 Zügen einigen sie sich auf ein Remis. Ähnlich denken Heiko Kesseler und IM Detlef Heinbuch an Brett 3. Auch hier unterschreiben beide die Punkteteilung auf dem Spielformular. Dann aber muss gekämpft werden, um in die Preisränge zu kommen. An Brett 4 ringt FM Arndt Miltner, Manfred Rubke nieder. An Brett 5 kann sich FM Hartmut Zieher gegen Joachim Knaak durchsetzen. Und an Brett 6 muss sich der Deutsche Seniorenmeister 65+ FM Michael Schulz geschlagen geben. An vielen Brettern wird enthusiastisch gekämpft, aber nach und nach stellen sich alle Ergebnisse ein.

Gerhard Ihlenfeldt, Gesamtturniersieger und Gewinner des Nestorenpreises FM Bernd Baum, Gerd Gehrts

Zur Siegerehrung ist, wie stets in den letzten Jahren, der Bürgervorsteher der Gemeinde Büsum Gerd Gehrts dabei. Er spricht ein Grußwort und versichert, dass auch der neue Bürgermeister Oliver Kumbartzky, der im neuen Jahr sein Amt antreten wird, unser Turnier unterstützen will. Gemeinsam mit dem Hauptschiedsrichter Sascha Abel, dem Seniorenreferenten Gerhard Ihlenfeldt und dem Turnierdirektor Dirk Martens ehrt er die Sieger und Platzierten.

Sascha Abel weist darauf hin, dass die Preisverteilung nach der Platzierung im Turniergesamtergebnis erfolgt, die einzelnen Preise und Trophäen innerhalb der Wertungsklassen vergeben werden. Alleiniger Gesamtturniersieger mit 7,5 Punkten und einem halben Punkt Vorsprung ist FM Bernd Baum! Eine besondere Leistung, lässt er doch auch alle Senioren hinter sich! Die Nestorenwertung gewinnt er vor FM Jarl H. Ulrichsen (7,0 Punkte und 4. im Gesamtturnier) und FM Gottfried Schumacher (6,5 Punkte und 8. im Gesamtturnier).

Nestorenwertung: Gerd Gehrts, FM Jarl Urichsen, FM Bernd Baum, FM Gottfried Schumacher, Gerhard Ihlenfeldt

© Team OSEM-SH 2024

Seniorenwertung: Gerhard Ihlenfeldt, FM Hartmut Zieher, FM Arndt Miltner, FM Hans-Werner Ackermann, Gerd Gehrts

Die Seniorenwertung gewinnt FM Arndt Miltner (7 Punkte und 2. des Gesamtturniers), der sich durch seinen Sieg in der letzten Runde aufgrund der besseren Zweitwertung noch an Hans-Werner Ackermann (7 Punkte, 3. des Gesamtturniers) vorbeischieben konnte. Den dritten Preis der Seniorenwertung sicherte FM Hartmut Zieher (7 Punkte und 5. des Gesamtturniers) vor FM Michael Schulz (6,5 Punkte) und IM Detlef Heinbuch (6,5 Punkte).

FM Bernd Baum, FM Arndt Miltner, FM Hans-Werner Ackermann, FM Jarl H. Ulrichsen, FM Hartmut Zieher, Heiko Kesseler, CM Christian Schatz und Joachim Neumann gehen ungeschlagen aus diesem Turnier.

Kristine Pews konnte, wie gestern bereits angekündigt, nicht mehr eingeholt werden und sicherte sich mit 4 Punkten den Nestorinnenpreis. Bei den Seniorinnen setzte sich Hannelore Neumeyer (5,5 Punkte) vor Britta Leib (5 Punkte) und Hannelore Kube (5 Punkte) durch, bei denen die Zweitwertung den Ausschlag für die Platzierung gibt. Ein überwältigender Erfolg für die Frauen aus den neuen Bundesländern (auch, wenn Britta mittlerweile bei uns heimisch geworden ist).

Gerd Gehrts, Britta Leib, Hannelore Neumeyer, Hannelore Kube und Nestorinnensiegerin Kristine Pews

Gern sagen wir an dieser Stelle Hannelore Neumeyer noch einmal ein sehr großes „Dankeschön!“. Sie gibt sämtliche Partien in ChessBase ein. Diese sind ab dem kommenden Jahr in der Datenbank des Förderkreises der Senioren zu finden.

Hinsichtlich der Ergebnisse in den anderen Wertungsklassen verweisen wir auf unsere Homepage „OSEM SH“ OSEM SH - CLM - 18. Offene Senioren Einzelmeisterschaft 2024 / Tabelle und bitten um Nachsicht, dass wir diese nicht in diesen Bericht integrieren konnten.

Danken möchten wir der Gemeinde Büsum, dem Bürgermeister Hans-Jürgen Lütje, dem Bürgervorsteher Gerd Gehrts, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des „Watt‘n Hus“, der Eventfirma Martens, Angela, die jeden Tag freundlich Getränke ausschenkte und natürlich allen Spielerinnen und Spielern, die dies Turnier erst zu dem machen, was es ist!

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen bei unserem Turnier im nächsten Jahr vom 02. - 10. Oktober 2025.

© Team OSEM-SH 2024